

# [Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 42

PDF erstellt am: **29.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Zu unserem Titelbild



Nach der Regel, wonach alle 25 Jahre eine Landesausstellung stattfindet, wäre die nächste eigentlich 1989 fällig. Zwei Jahre später feiert die Eidgenossenschaft den 700. Jahrestag ihrer Gründung. Da liegt die Idee nahe, diese beiden Anlässe zusammenzulegen. Doch ist eigentlich heute noch nicht klar, wie die nächste Landesausstellung – Arbeitstitel: CH91 – gestaltet werden soll. Konzepte werden entworfen und verworfen. 1991 rückt unaufhaltsam näher. In diesem *Nebelspalter* sind einige grundverschiedene Ideen zusammengetragen, nach denen die CH91 gestaltet werden könnte. Die verantwortlichen Veranstalter (gibt es die eigentlich schon?) brauchen nur auszuwählen ...  
(Titelbild: Orlando)

Werner Meier:  
Landeshymne ohne  
«La-lala-laa-lalala ...»

Wenn am 1. August vor dem Entzünden des Feuers die Nationalhymne gesungen wird: Wieviel des Textes können Sie auswendig mitsingen? Eben! Grund genug für den Nebelspalter, eine mögliche neue Nationalhymne vorzustellen. Eine Idee mit Blick auf 1991 ...

CH LIED CHANT CANZONE CANZUN

Musical score for a new national anthem, including vocal lines and piano accompaniment.

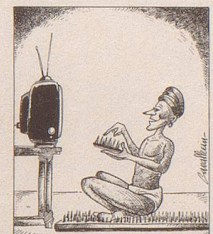


Hans Moser:  
Die Probleme mit der CH91 ...

Bevor eine Aufgabe gelöst werden kann, müssen die ihr zugrundeliegenden Probleme analysiert werden. Warum es mit der CH91 hapert und wie die Problemlage in nächster Zukunft aussehen könnte, hat Moser nüchtern und emotionslos, also ganz sachlich studiert.

Gisela Widmer:  
Schwere Zeiten für Gurus

Maharishi Mahes Yogi ... ist das nicht der Guru vom Seelisberg? Und Bhagwan ... ja, jetzt erinnere ich mich! Sie hatten einst grosse Publizität, nun ist es um die beiden still geworden. Aus Indien erreichte uns ein Bericht über irdische Schwierigkeiten dieser und anderer Gurus.



Bruno Hofer:	Warum 1991 feiern?	Seite 5
Diebold Auer:	Dem Röschtigraben an den Kragen	Seite 13
Blum & Partner:	CH91 comme il faut (die Lösung)	Seiten 17/18
Peter Weingartner:	Zeichen um Zeichen setzen!	Seite 20
Ossi Möhr:	Das definitive Konzept CH91	Seiten 24/25
Marcel Meier:	Geschluckt, gespritzt, gelitten	Seite 32
René Regenass:	Politiker haben das Träumen verlernt	Seite 41



Nebelspalter

Die satirische Schweizer Zeitschrift 113. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léchet (Chefredaktor), HansjörgENZ  
Redaktionssekretariat: Vreni Schawalder  
Umbruch: Werner Lippuner  
Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach  
Telefon 071/41 43 41  
Der Nebelspalter erscheint jeden Donnerstag  
Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.  
Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.  
Verlag, Druck und Administration:  
E. Löpf-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach,  
Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Einzelnummer Fr. 3.–  
Abonnementspreise  
Schweiz: 12 Monate Fr. 92.– 6 Monate Fr. 50.–  
Europa\*: 12 Monate Fr. 106.– 6 Monate Fr. 57.–  
Übersee\*: 12 Monate Fr. 139.– 6 Monate Fr. 73.–  
\*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.  
Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt.  
Postcheck St.Gallen 90-326-1. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenleitung: Walter Vochezer-Sieber, eidg. dipl. Verkaufsleiter  
Postfach 1566, 8700 Küssnacht, Tel. 01/55 84 84  
Anzeigenverkauf: Hans Schöbi, 9400 Rorschach, Tel. 071/41 43 41  
Yvonne Stäger, 8700 Küssnacht, Postfach 1566,  
Tel. 01/55 84 84  
Pour la Suisse romande: Presse Publicité SA, case postale 258  
1211 Genève 11, Tel. 022/35 73 40/49  
Touristikwerbung: Theo Wälsler-Heinz, Fachstrasse 61  
8942 Oberrieden, Tel. 01/720 15 66  
Anzeigenadministration: Silvia Aebli, 9400 Rorschach, Tel. 071/41 43 41  
Inseraten-Annahmeschluss: Ein- und zweifarbige Inserate: 11 Tage vor Erscheinen.  
Vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.  
Insertionspreise: Nach Tarif 1987/1